

Leitbild

Die Ostfriesische Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit gGmbH – OG – versteht sich als Anbieter von Hilfen- und Unterstützungsleistungen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, seelischen Behinderung und/ oder Suchterkrankung.

Wir bieten in den Landkreisen Aurich, Leer und der Stadt Emden gemeinde- und wohnortnahe Versorgungsstrukturen an. Die OG ist gemeinnützig und unabhängig von industriellem Sponsoring.

Wir vertreten eine Auffassung von Gemeindepsychiatrie, die das Selbstbestimmungsrecht ihrer Patient*innen und Klient*innen in den Mittelpunkt stellt. Der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen und Ressourcen als Teil eines gewachsenen sozialen Systems bildet das Zentrum. Die Ermöglichung eines eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Lebens eines jeden Menschen an seinem selbstgewählten Wohnort verstehen wir als handlungsleitendes Ziel.

Die Grundlage der Unterstützung ist die Schaffung verlässlicher und vertrauensvoller Beziehungen. Die OG strebt als Basis der Zusammenarbeit eine respektvolle Begegnung mit ihren Patient*innen und Klient*innen und Beteiligung aller familiären und professionellen Akteure auf einer Augenhöhe an.

Wir fördern die soziale Inklusion in der Lebenswelt als Teil der Hilfe- und Unterstützungsstrategien. Dabei gilt es, ein besonderes Augenmerk auf den Erhalt des Arbeitsplatzes zu richten und Verarmung als Krankheitsfolge zu verhindern.

Die OG bietet individuelle und auf die Person ausgerichtete Hilfe- und Unterstützungsangebote zur medizinischen Behandlung, zur beruflichen und sozialen Wiedereingliederung und zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

Die OG kooperiert mit allen psychiatrischen und suchtspezifischen Akteuren in der Region. Darüber hinaus stimmt sie mit allen Leistungsträgern wie den Ämtern für Teilhabeleistungen, den Rententrägern, der Agentur für Arbeit oder den Zentren für Arbeit ihre Leistungsangebote ab.

Sie beteiligt sich an den verschiedenen Gremien und Arbeitsgruppen und fördert die regionale Netzwerkbildung.

Die OG fühlt sich einem wertschätzenden Umgang verpflichtet: Gemeinsam schafft sie Bedingungen, unter denen Gesundheit, Motivation, Engagement und Initiative der Mitarbeiter*innen erhalten und gefördert werden. Hierbei kommt den Führungskräften und allen Mitarbeiter*innen eine besondere Verantwortung zu.

Die OG richtet ihr Handeln wertorientiert und verantwortungsbewusst an gesellschaftlichen Entwicklungen und ihren Erfordernissen aus.